

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden gefertigt:

Personenwagen im Werte von	5 588 370	M. 07	Pf.
Güterwagen im Werte von	4 667 403	" —	"
und verschiedene kleinere Arbeiten im Werte von	114 647	" 33	"
so daß der Gesamtumsatz einen Wert von	10 370 420	M. 40	Pf.

darstellt gegenüber 8 232 570 M. 94 Pf. im Vorjahr.

Die Beschäftigung der Fabrik im Jahre 1907/1908 kann als durchaus gut bezeichnet werden.

Durch die uns in den Vorjahren zur Verfügung gestellten Mittel war es uns möglich, unsere gesamten Anlagen derart zu vervollkommen, daß unter außergewöhnlicher Anspannung unserer Betriebseinrichtungen eine erhebliche Mehrleistung unseres Werkes erzielt werden konnte.

Das im Vorjahr erwähnte Mißverhältnis zwischen Gestehungskosten und Verkaufspreisen bestand auch in diesem Geschäftsjahre und wird sich noch weiterhin fühlbar machen.

Der diesmalige günstige Abschluß ist lediglich den in den früheren Jahren vorgenommenen bedeutenden Rücklagen und dem im Verhältnis zu unserem kleinen Aktienkapital großen Umsatz zu verdanken.

Für das laufende Geschäftsjahr liegen umfangreiche Aufträge namentlich in Personenwagen vor.

Die **Holztrockeneinrichtungen** sind verbessert und vergrößert worden.

Die **Holzbearbeitungswerkstätten** sind durch Aufstellung neuer Maschinen leistungsfähiger gemacht worden, so daß die Errichtung einer neuen Holzbearbeitungswerkstatt noch aufgeschoben werden kann.

Der **Ausbau an die Montagehalle** auf dem neuen Grundstück ist im Spätherbst 1907 in Betrieb genommen worden.

Die **neuen Schmiedemaschinen** werden in Kürze aufgestellt sein.

Mit der **Auswechselung älterer Werkzeugmaschinen** wird weiter vorgegangen.

Wegen der erheblichen Abnutzung unserer älteren Dampfmaschinen und des bedeutend gesteigerten Kraftverbrauches läßt sich der bereits im Geschäftsbuch 1905/1906 erwähnte **Ausbau unseres neuen Kraftwerkes** nicht weiter hinausschieben.